

# N I E D E R S C H R I F T



über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde  
Weidenbach vom 10. Juli 2025

**Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister H. Etzig waren folgende  
Gemeinderatsmitglieder anwesend:**

- Dr. Dartsch Bernhard
- Müller Jonas
- Müller Marlene
- Tombers Laura
- Weber Wilfried

**entschuldigt gefehlt:**

- Meier Wolfgang

**anwesende Nichtmitglieder:**

- Frau Stolz - Schriftführerin

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr  
Ende der Sitzung: 21.00 Uhr  
Sitzungsort: Bürgerhaus

Der Ortsbürgermeister eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßte die anwesenden Gäste und die Ratsmitglieder.

Sodann stellte der Vorsitzende mit Zustimmung des Rates die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates sowie die form- und fristgerechte Einladung fest.

**TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 15. Mai 2025**

Nachdem keine Einwendungen zu der vorliegenden Niederschrift vorgebracht wurden, erfolgte die Beschlussfassung:

Stimmen:	5 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	1 Gemeinderatsmitglied

Die Rechnungsprüfung wird am 14.07.2025 durchgeführt.

Die Liederbücher mit dem Titel „Weidenbacher Spessenlieder“ werden am Samstag, den 12.07.2025 ab 17.00 Uhr zum Preis von 5,00 € je Stück verkauft.

**TOP 2 Baugebiet „Auf dem Hübel“; Abwägung zu den Stellungnahmen aus dem Beteiligungsverfahren gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch**

Auf der Grundlage des Bebauungsplanvorentwurfs wurde das Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt. Die Öffentlichkeit wurde durch die öffentliche Bekanntmachung im Mitteilungsblatt und im Internet unterrichtet. Die Träger öffentlicher Belange wurden durch Schreiben vom 07.10.2024 beteiligt. Zu den Stellungnahmen wurde durch das Planungsbüro WeSt in Verbindung mit der Verwaltung ein Abwägungsvorschlag erarbeitet.

Nach erfolgter Beratung entschied sich der Gemeinderat zur Vertagung der Beschlussfassung bis zur Fertigstellung des Bodengutachtens:

Stimmen:	6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	keine

**TOP 3 Beratung und Beschlussfassung Auftragsvergabe Bodengutachten für das Baugebiet „Auf dem Hübel“**

Der Auftrag zur Erstellung eines Bodengutachtens wird nach vorliegendem Angebot an die Firma ABAG GmbH aus Bettenfeld erteilt:

Stimmen:	6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	keine

**TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die weiteren  
Verfahrensschritte im Rahmen des Projektes  
Windenergie im „Dreigemeindewald“**

Die Ortsgemeinde Weidenbach beabsichtigt, im Rahmen des laufenden Projektes im Dreigemeindewald die Realisierung von Windenergieanlagen weiterhin zu verfolgen. Seitens der sieben beteiligten Ortsbürgermeister wurde die Entscheidung getroffen, ein europaweites Ausschreibungsverfahren zur Auswahl eines strategischen Partners (Projektierers) durchzuführen. Des Weiteren soll eine interkommunale Kooperationsstruktur erarbeitet werden, um die gemeinsame Projektumsetzung effizient zu gestalten. Zur Übernahme dieser Rechtsdienstleistungen wurde bei der Rechtsanwaltskanzlei Martini, Mogg & Vogt PartGmbH aus Bonn ein entsprechendes Angebot eingeholt. Da der genaue Aufwand des Vorhabens auf aktueller Informationsgrundlage für die Rechtsanwaltskanzlei noch nicht final abschätzbar ist, wird für die Vergütung ein Zeithonorar auf Stundensatzbasis vorgeschlagen. Im Ausschreibungsverfahren wird festgesetzt, dass die angefallenen Honorarkosten vom Projektierer zu übernehmen sind. Falls das Verfahren nicht zum Abschluss gebracht wird, werden die anfallenden Kosten, wie bereits mit der zuständigen Kommunalaufsicht abgestimmt, über die Haushalte der einzelnen Ortsgemeinden finanziert. Die Kosten sollen dabei zu gleichen Teilen auf alle Beteiligten verteilt werden.

Der Ortsgemeinderat beschließt:

1. Die Planungen und Maßnahmen zur Errichtung von Windenergieanlagen im Dreigemeindewald werden weiter vorangetrieben.
2. Die Beauftragung der Rechtsanwaltskanzlei Martini, Mogg & Vogt PartGmbH aus Bonn zur Durchführung des europaweiten Ausschreibungsverfahrens sowie zur rechtlichen Prüfung einer geeigneten Rechtsform.

Stimmen:	6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	keine

**TOP 5 Informationen durch den Ortsbürgermeister**

- **Spielplatz**  
Aus der Bevölkerung wurde nach einer Möglichkeit der Einfriedung des Spielplatzes, hier im Besonderen nach einem Zaun in Richtung Straße, angefragt. Für die Umsetzung der Maßnahme wurde eine kostendeckende Spende in Aussicht gestellt.
- **Kaffeemaschine Bürgerhaus**  
Die vorhandene Gastro-Kaffeemaschine im Bürgerhaus ist abgenutzt und sollte ersetzt werden. Auch für diese Kosten wurde eine Spende angekündigt.
- **Streunende Katzen**  
Die Thematik wurde in der Sitzung angesprochen und konnte nicht bestätigt werden. Durch die anwesende Bevölkerung wurden lediglich klassische Freigänger-Katzen festgestellt, die jedoch keine außergewöhnliche Störung darstellen.  
Eine die Fortpflanzung hemmende Kastration der Streuner wäre hier das einzig mögliche gewesen.
- **Kirmes**  
Die diesjährige Kirmes ist nach bisherigen Erkenntnissen erfolgreich verlaufen.  
In diesem Zusammenhang wurde nochmals die Überlegung nach der Gründung eines Dorfvereins aufgegriffen, der unter anderem für vielfältige Aufgaben rund um die Kirmes zuständig wäre.  
Am 04.10.2025 findet in der Grillhütte ein Helferfest für alle aktiv an der Kirmes Mitwirkenden statt.
- **Spielplatz**  
Die Prüfung des Spielplatzes ist zwischenzeitlich erfolgt. Die hierbei festgestellten Mängel müssen behoben bzw. notwendige Arbeiten erledigt werden.
- **Internetseite**  
Es wurde nochmals allgemein auf die Barrierefreiheit von Internet-Auftritten hingewiesen, die beispielsweise eine Nutzbarkeit für Sehbehinderte berücksichtigen.
- **Kindergarten**  
Die Verabschiedung der ausscheidenden Kindergartenleitung und die gleichzeitige öffentliche Ausschreibung zur Neubesetzung der Stelle wurden ohne Kenntnis der

Ortsgemeinden durchgeführt. Als finanzielle Träger des Kindergartens über die Mitgliedschaft im Kindergarten-Zweckverband wird dies als befremdlich wahrgenommen.

#### **TOP 6    Verschiedenes**

- Waldbegehung  
Bei der letzten Waldbegehung wurde festgestellt, dass eine Wiese, die seitlich an abschüssige Waldbereiche mündet, und ein zwischen Wiese und Waldrand befindlicher Weg durch abfließendes Oberflächenwasser beschädigt sind. Für die Durchführung eventueller Maßnahmen zur Regulierung des Wassers soll der Revierförster Angebote einholen, über die nach Vorlage entschieden wird. Künftig ist darauf zu achten, dass durch Rückarbeiten entstehende Schäden an den Wegen unmittelbar durch den Verursacher behoben werden.

#### **TOP 7    Einwohnerfragestunde**

- Wegeinstandsetzung  
Der Weg von Schutz nach Wallenborn ist auf der Weidenbacher Seite mit sehr grobem Material aufgebessert worden und damit für Radfahrer nicht mehr nutzbar. Grundsätzlich sollte künftig mehr darauf geachtet werden, wie die Wege hergerichtet werden.
- Windräder  
Auf Anfrage wurde die Auskunft erteilt, dass eine Aufforstung von Ausgleichsflächen vorgesehen wäre.